

Segeltörn in Kroatien

Adria ab Dubrovnik

9. September - 16. September 2023

Es war gar nicht schwer eine Segelyacht zu finden, wir hatten die Auswahl aus ca. 30 Yachten. Schnell war ein passendes Boot für unsere Zwecke gefunden.

Unser Boot

Wir haben die "Rock Point", eine Sun Odyssey 509 bei "Waypoint" gechartert. Das Boot war in einem sehr guten Zustand und wir hatten nichts zu bemängeln.

Crew

Barbara, Bettina, Dieter, Joel, Markus, Petra, Renate, Renè, Thomas (Skipper) und Tom

Im Vorfeld hatten wir einige Videokonferenzen um alle Einzelheiten und Wünsche der Teilnehmer abzusprechen und uns auf den Törn vorzubereiten. Barbara hatte uns kurz vor der Reise zu sich nach Hause eingeladen und uns mit leckeren Speisen verwöhnt. Außerdem konnten wir die neuen Crewmitglieder persönlich kennen lernen.

**Koordinaten "kopieren und einfügen"
bei google.com um den Ort zu sehen.**

ACI Marina Dubrovnik

42.671226, 18.12568

Samstag, 9. September 2023

Die Marina liegt etwa 4 km entfernt am Ende des Fjords Dubrovačka im Ort Komolac. Die Marina ist bestens ausgestattet und sehr gepflegt.

Ab 11 Uhr trudelten die Crewmitglieder nach und nach ein. Im Bistro 'Gat 23' auf dem Marina Gelände gönnten wir uns die ersten Erfrischungen.

Renate und Dieter hatten einen 3-wöchigen Urlaub in Kroatien geplant und waren deshalb mit dem Auto vor Ort. Die Einkäufe für unser Bordleben wurden mit dem Auto im 'Konzum' Supermarkt besorgt.

Im Bistro 'Gat 23' hatten wir einen Tisch reserviert und haben uns zum Auftakt unserer Reise Pizzen gegönnt.

Den ersten Abend ließen wir dann an Bord ausklingen.

Luka Slano

42.781005, 17.879290

Sonntag, 10. September 2023

In Absprache mit dem Skipper wollte René sich auch dieses Mal auf eine zukünftige Verantwortung als Schiffsführer vorbereiten. Er hat die Sicherheitseinweisung und auch alle Vorbesprechungen von Manövern sowie die Kommandos für die Schiffsführung übernommen.

Wir legten dann um 12:15 h ab und machten uns auf den Weg zur Bucht 'Luka Slano'. Es war zwar wenig Wind, wir setzten aber das Großsegel und konnten so für eine knappe Stunde segeln. Wegen Windabdeckung wurde das Großsegel wieder geborgen und wir setzten unsere Fahrt unter

Motor fort.

Nach 18 sm war das Ziel erreicht. Wir ankerten vor dem Strand und brachten zwei Heckkleinen an Land aus. Nach dem Ankerbier hatten wir den ersten Badespaß.

Luka Saplunara

42.699427, 17.735320

Montag, 11. September 2023

Gegen 9:50 h machten wir die Leinen los und unter Motor ging es unserem heutigen Tagesziel der Bucht 'Luka Saplunara entgegen.

Zwei Stunden später kam etwas Wind auf und wir setzten die Segel. Mit mäßigem Erfolg, denn mit nur 1,7 Kts SOG hatten wir nun wirklich keinen Segelspaß. Also Segel geborgen und den Motor gestartet.

Gegen 13 h erreichten wir die Bucht und wurden sofort von kleinen Motorbooten angesteuert, deren Fahrer für ihr Restaurant warben. Wenn wir in einem der Restaurants essen würden, könnten wir über Nacht bleiben und an einer Boje festmachen.

Wir nahmen das Angebot an setzten mit dem Dingi die Crew am Strand ab und besuchten am Abend das Restaurant MS. Die Preise waren sehr hoch für ein Hauptgericht, so begnügten wir uns mit günstigeren Vorspeisen.

Uvala Veliki Jakljan

42.741183, 17.825895

Dienstag, 12. September 2023

Vor unserer Abfahrt hatten wir Besuch von der Küstenwache, die eine routinemäßige Kontrolle durchführte. Schiffspapiere sowie Führerscheine wurden von mehreren Booten eingesammelt. Nach der Überprüfung erhielten wir die Papiere ohne Beanstandung zurück. Wir durften sogar ein Foto von den freundlichen Beamten machen, die uns dann eine gute Weiterfahrt wünschten.

Segeln war bei mäßigem Wind mit 3 Kts SOG möglich aber natürlich nicht berauschend. Wir machten einen Zwischenstopp in der ACI Marina Slano zum Wassertanken. Die Kosten für eine Stunde anlegen incl. Wasser betragen € 28.

Um 16:40 h erreichten wir das Tagesziel und lagen vor Anker.

Marijina Konoba

42.731467, 17.650688

Mittwoch, 13. September 2022

Um 10 Uhr lichteten wir den Anker.

Heute bescherte der Wind uns den ganzen Tag Segelspaß. Mit Wind um die 22 Knoten erreichten wir durchgängig eine Geschwindigkeit von 6 – 7,1 Kts. Erst gegen 16 h haben wir nach 33 sm die Segel geborgen und an einer Boje festgemacht.

Abends setzten wir mit dem Dingi an Land über und hatten in dem Restaurant wieder kleinere Speisen zu uns genommen.

ACI Marina Dubrovnik

Donnerstag, 14. September 2023

42.671226, 18.12568

43.079818, 16.080054 (Blue Cave)

10:15 h legten wir von der Boje ab und konnten kurz danach die Segel setzen. Auch heute hatten wir gutes Segelwetter mit 20 bis 24 Kts. Wind.

Später gab es Probleme mit dem Reffen des Großsegel. Skipper Thomas – gesichert durch Life Belts - konnte das Problem vor Ort beheben

Wir legten einen Zwischenstopp vor der Blauen Grotte ('Blue Cave') ein und ankerten dort. Bis auf die Ankerwache schwamm die Crew zur Grotte und hat diese erkundet.

Beim Einholen des Ankers gab es Probleme und wir haben ihn nur mit erheblichen Schwierigkeiten lichten können. Bevor die Ankerwinch ganz den Geist aufgibt und wir den Anker mit 30 Meter Kette per Hand aufholen müssen, verzichteten wir auf die nächste Ankerbucht.

Nach Rücksprache mit Waypoint sind wir zur Ausgangsbasis zurück und warteten auf den Techniker, der versprach noch heute zu kommen. Es stellte sich heraus, dass das Getriebe der Winch defekt war. Für uns keine Kosten, denn der Techniker stellte einen natürlichen Verschleiß fest.

Auch nicht schlecht, wir konnten vorher noch tanken und verbrachten den Abend in der Marina. Kochen wollten wir eh an Bord und so hatten wir den ganzen nächsten Tag Zeit für die Besichtigung der Altstadt von Dubrovnik.

Hafentag und Besichtigung der Old Town Dubrovnik

Freitag, 15. September 2023

Bei der Abnahme des Bootes waren wir die ersten und es gab keine Beanstandungen.

Mit dem Bus ging es dann in die Altstadt von Dubrovnik. Dort beschlossen wir uns aufzuteilen, damit jeder seinen Interessen nach die 'Old Town' erkunden konnte.

Später trafen wir uns in einem Restaurant und konnten günstig zu Abend essen. Zurück ging es dann wieder mit dem Bus. Den Tag ließen wir wie üblich an Bord ausklingen.

Abreise

Samstag, 16. September 2023

Es war an der Zeit Abschied zu nehmen, von der 'Rock Point', von der tollen Segelreise auf der wir nur traumhaft schöne Buchten (eine schöner als die andere) gesehen haben - und natürlich auch von den Crewmitgliedern. Wir waren ein tolles Team und haben uns bestens verstanden.

Dieter Beßmann